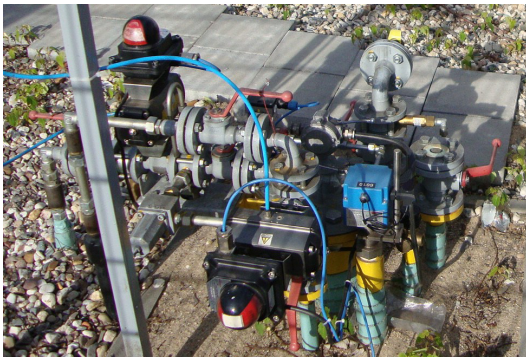




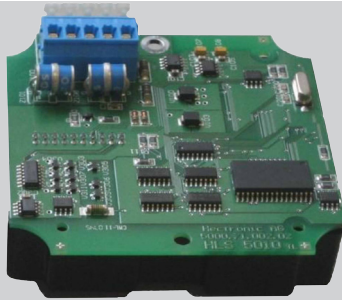
OptiLevel HLS 6010 LPG Füllstandsmesssonde

Die HLS 6010 LPG ist speziell für den Einsatz in Flüssiggas konzipiert. Mittels der festverschweißten 1 ½“ Muffe und einem Überdrucktest, kann die einwandfreie Funktion gewährleistet werden. Die Sonde arbeitet nach der von Hectronic entwickelten kapazitiven Vergleichsmethode und enthält keine beweglichen Teile (keine Schwimmer).



Installationsbeispiel
Autogas LPG Variante
festverschweißte 1 ½“ NPT Muffe

TECHNISCHE DATEN	HLS 6010 Füllstandsmesssonde
Tankgröße (Höhe)	Standard 1250, 1600, 1900 mm oder als Sonderlänge von 600 bis 5.800 mm
Produktmessung	Auflösung: 0,04 mm Wiederholgenauigkeit: 0,1 mm Messung ab 23 mm von Sonden Unterkante
Temperaturmessung	Auflösung: 0,1°C
Schutzart	Sonde IP68
Explosionsschutz	II 1/2 G Ex ia IIB T4 Ga/Gb Sonden Stromkreis: Eigensicher-Zone 0
Blitz- und Überspannungsschutz	Direkt in der Sonde und dem Supply integriert
Montageart	Verschraubung ,fest verschweißst Gewinde: NPT 1½“, SW = 60 mm
Medienberührende Werkstoffe	Edelstahl 1.4301, Teflon, Viton
Betriebsdruck	Autogas LPG Variante Bis zu 25 bar
Betriebstemperatur	-25 - 60 °C für Umgebung -25 - 60 °C für Medium (Bei Einsatz im Ex- Bereich max. 60 °C)
Versorgung	Über OptiLevel Supply, bis 250 m Kabellänge (Kabel 3x 0,75mm ² , geschirmt, Mantel hellblau) Optional wireless mit interner Batterie
Kommunikationsprotokolle	HLS- Protokoll, H-Protokoll (optional), andere Protokolle mit zusätzlichem Controller
Zulassungen Zertifikate	ATEX, IECEx, KVVU + weitere lokale OIML R85/2008
Wireless	Alternative zur Kabelverlegung, wenn keine Leerrohre vorhanden sind und das Verlegen zu aufwändig ist (separates Datenblatt Wireless)



OptiLevel HLS 6010 LPG Füllstandsmesssonde

Informationen im Detail

Die Sonde misst mit der von Hectronic entwickelten kapazitiven Vergleichsmethode (unabhängig von Tankwand und Tankform). Die Elektroden sind geschützt im robusten Sondenrohr. Diese Methode ist keiner Abnutzung unterworfen. Sie erkennt einen Wechsel der Flüssigkeit und passt sich automatisch dem neuen Medium an. Somit kann die gleiche Sonde für verschiedene Medien genutzt werden, ohne Zubehörteile wechseln oder gar die Sonde ausbauen zu müssen. Es ist keine regelmäßige Wartung erforderlich.

Die Sonde wird an das OPTILEVEL Supply angeschlossen. Das Supply ist die EX Barriere und trennt jede Sonde galvanisch. Das Supply wird über eine RS 232 Schnittstelle mit dem Host-System verbunden.

Kassensysteme können kostengünstig direkt an das Supply angeschlossen werden, wenn sie das HLS Protokoll oder H-Protokoll (optional) unterstützen. Weitere Funktionen und Protokolle sind über zusätzliche OptiLevel Controller möglich. Die Sonde ermittelt den Füllstand [0,1mm], Wasserstand [mm] und die Temperatur [0,1°C]. Die Peiltabelle kann direkt auf die Sonde geladen werden, dann kann man auch das Volumen [0,1 L] abrufen.

Die Daten werden verfälschungssicher digital übertragen. Die Installation ist sehr einfach. Die Sonde wird in ein 1,5" Gewinde (oder 2" mit Reduzierung) eingeschraubt. Das Sondenkabel wird geschützt direkt im Sondenkopf angeschlossen. Die einfache Konfiguration kann bequem vom Notebook mit OptiLevel Config am OptiLevel Supply ausgeführt werden. Die Sondenelektronik ist im Sondenkopf eingebaut. Sie kann im Servicefall gewechselt werden ohne die Sonde auszubauen, da sich im Tank lediglich das unverwundliche Messrohr befindet.



Hectronic GmbH
Allmendstrasse 15
79848 Bonndorf, Deutschland
Tel.: +49 (0) 77 03 - 93 88 0
Fax: +49 (0) 77 03 - 93 88 60
mail@hectronic.com

www.hectronic.com